



Stefan Dach (Autor)

Gefahrenabwehrrecht in der Wasserrettung
Katastrophenschutz - Rettungsdienst - Hilfeleistung



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/8339>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

Gliederung

Einleitung	11
A: Der Begriff der Gefahrenabwehr und des Gefahrenabwehrrechts in der öffentlichen Hilfeleistung	15
I. Gefahrenabwehr	15
II. Gefahrenvorsorge	15
III. Die Systematisierung des Gefahrenabwehrrechts in der öffentlichen Hilfeleistung	16
IV. Die Notwendigkeit einer gesetzlichen Grundlage für Maßnahmen im Rahmen der öffentlichen Hilfeleistung	18
B: Katastrophenschutzrecht	19
I. Übersicht	19
1. Aufgabe des Katastrophenschutzes	19
2. Gliederung des Katastrophenschutzrechts	19
II. Der Begriff der Katastrophe	20
III. Rechtsquellen des Katastrophenschutzrechts	28
1. Völkerrecht	28
2. Rechtsgrundlagen der Europäischen Union	29
a) Katastrophenschutz und europäisches Primärrecht	29
aa) Subsidiarität	29
bb) Zuständigkeit	30
cc) Umsetzung	31
dd) Solidarität	32
b) Das Unionsverfahren	33
3. Die deutschen Rechtsgrundlagen	36
a) Bundesgesetzliche Rechtsgrundlagen	37
aa) Zivilschutz und Katastrophenschutz	37
bb) Weitere Gesetzgebungskompetenzen des Bundes im Bereich des Katastrophenschutzes	39

b) Die Regelungen des Katastrophenschutzrechts auf Landesebene	40
IV. Die Organisation des Katastrophenschutzes	43
1. Verfassungsrechtliche Vorschriften zur Exekutive	43
a) Naturkatastrophen	44
b) Abwehr einer drohenden existenziellen Gefahr	46
c) Bundesauftragsverwaltung	46
2. Einrichtungen des Bundes	47
a) Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe	47
b) Bundesanstalt Technisches Hilfswerk und Bundeswehr	48
c) Besondere Einrichtungen	48
3. Behörden in den Ländern	48
a) Untere, obere und oberste Katastrophenschutzbehörden	50
b) Die Beteiligung der Gemeinden am Katastrophenschutz	52
c) Landesbeiräte für den Katastrophenschutz	54
4. Andere Organisationen	55
a) Öffentliche Organisationen	55
b) Private Organisationen	56
aa) Die Bedeutung der privaten Hilfsorganisationen	57
bb) Die Rechtsstellung der privaten Hilfsorganisationen	59
cc) Voraussetzungen für ein Tätigwerden privater Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz	64
V. Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes	66
1. Sachgebiete im Katastrophenschutz	67
2. Einsatzformationen	69
3. Führungsorganisation	70
4. Die Rechtsstellung der Helfer im Katastrophenschutz	71
a) Rechte und Pflichten	71
b) Entschädigung der Helfer	76

c) Die Haftung der Katastrophenschutz Helfer für Schäden Dritter	78
VI. Vorbereitende Maßnahmen zur Katastrophenbekämpfung	79
1. Aufgaben der Katastrophenschutzbehörden	79
2. Hochwasservorsorge	82
3. Vorsorge im Schiffsverkehr	84
a) Internationale Vorschriften	85
b) Europarechtliche Vorgaben	86
c) Bundesrechtliche Regelungen	86
aa) Küstengewässer und Seeschifffahrtstraßen	87
bb) Binnenschifffahrtstraßen	88
cc) Befähigungsnachweise	88
d) Regelungen der Bundesländer	90
4. Pflichten der Bevölkerung zur Katastrophenschutzvorsorge	90
5. Betriebliche Katastrophenschutzvorsorge	92
VII. Eingriffsmaßnahmen im Katastrophenschutz	93
1. Freiheitseinschränkende Maßnahmen	94
2. Betretungs- und Durchsuchungsrechte	98
a) Betretungsrechte	98
b) Durchsuchungsrechte	99
3. Inanspruchnahme von Personen	101
a) Verpflichtung bestimmter Einrichtungen, Berufsgruppen und besonders qualifizierten Personen	102
b) Allgemeine Hilfeleistungspflicht	102
4. Inanspruchnahme von Sachen und Grundstücken	103
5. Katastrophenschutzrechtliche Generalklauseln	107
6. Die Feststellung des Katastrophenfalls	112
a) Katastrophenalarm	112
b) Hochwasseralarm	112

c) Katastrophenvoralarm	113
d) Regelungen in den Landesgesetzen	113
e) Rechtsnatur der Feststellung des Katastrophenfalls und des Katastrophenvoralarms	114
7. Staatliche Informationspolitik über bevorstehende und eintretende Katastrophen	115
a) Information der Bevölkerung durch staatliche Stellen	115
b) Information der Bevölkerung durch die Medien	117
c) Datenschutz	120
VIII. Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Katastrophenschutzbehörden	121
1. Rechtsschutz gegen die Feststellung bzw. die Nichtfeststellung des Katastrophenfalls	122
2. Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Katastrophenschutzbehörden	126
a) Widerspruchsverfahren	126
b) Anfechtungsklage	127
c) Fortsetzungsfeststellungsklage	128
3. Weitere Rechtsschutzmöglichkeiten	129
IX. Kosten im Katastrophenschutz	130
1. Kostentragung	130
2. Ersatzansprüche der Katastrophenschutzbehörden gegenüber Dritten	131
X. Zwischenfazit	133
C: Rettungsdienstrecht	137
I. Begriff und rechtliche Einordnung	137
II. Zuständigkeiten und Aufgabenbeschreibungen	142
1. Die Rettungsdienstgesetze	142
2. Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs	142

III. Abgrenzung und Anwendung der Rettungsdienstgesetze auf die Wasserrettung	145
IV. Rettungsdienst und Katastrophenschutz	147
V. Zwischenfazit	150
D: Technische Hilfeleistung	153
I. Aufgabenzuweisung	153
II. Zuständigkeit der Feuerwehren	155
III. Beteiligung von Hilfsorganisationen an der Wasserrettung	156
IV. Die Rechtsstellung der Hilfsorganisationen	158
V. Kosten des Hilfeleistungseinsatzes in der Wasserrettung	160
VI. Zwischenfazit	161
E: Fazit	163